jusline®
>>> Recht. Schnell

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

# RS OGH 1990/2/21 1Ob701/89, 6Ob150/01d, 5Ob275/06m, 7Ob187/10s, 1Ob46/11p, 6Ob244/12v, 5Ob168/21y

JUSLINE Entscheidung

Veröffentlicht am 21.02.1990

**Norm**

ABGB §1323 A
ABGB §1331

**Rechtssatz**

Der objektiv - abstrakt berechnete Schaden ist selbst dann, wenn Interesseersatz begehrt werden könnte, das Minimum des zuzuerkennenden Betrages; dieser Betrag ist selbst dann zuzusprechen, wenn das subjektiv berechnete Interesse geringer wäre.

**Entscheidungstexte**

- 1 Ob 701/89
  Entscheidungstext OGH 21.02.1990 1 Ob 701/89
  Veröff: JBl 1990,718
- 6 Ob 150/01d
  Entscheidungstext OGH 18.04.2002 6 Ob 150/01d
  Auch
- 5 Ob 275/06m
  Entscheidungstext OGH 17.04.2007 5 Ob 275/06m
  Auch
- 7 Ob 187/10s
  Entscheidungstext OGH 15.12.2010 7 Ob 187/10s
  Auch
- 1 Ob 46/11p
  Entscheidungstext OGH 21.06.2011 1 Ob 46/11p
  Vgl
- 6 Ob 244/12v
  Entscheidungstext OGH 31.01.2013 6 Ob 244/12v
  Vgl aber; Beisatz: Das Prinzip des objektiv?abstrakten Schadenersatzes auf Basis des gemeinen Werts zum Schadigungszeitpunkt gilt nicht unbedingt. (T1); Beisatz: Hier: Bei einer treuwidrigen Kapitalerhöhung ist ein Rückgriff auf den Substanzwert des Unternehmens für die Schadensberechnung ungeeignet. (T2)
- 5 Ob 168/21y
  Entscheidungstext OGH 04.11.2021 5 Ob 168/21y

**European Case Law Identifier (ECLI)**

ECLI:AT:OGH0002:1990:RS0030075

**Im RIS seit**

15.06.1997

**Zuletzt aktualisiert am**

15.02.2022

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, http://www.ogh.gv.at

© 2025 JUSLINE
JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.
www.jusline.at